



DZHW

Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschaftsforschung ■

Fünf Jahre Kerndatensatz Forschung im deutschen Wissenschaftssystem – Umsetzung, Entwicklungen und Perspektiven

Helpdesk zur Einführung des KDSF

9. November 2020

Dr. Sophie Biesenbender

Agenda

- Was macht den KDSF so besonders (herausfordernd)?
- 5 Jahre KDSF: Wie sind wir gestartet?
- 4 Jahre Helpdesk: Was haben wir erreicht und gelernt?
- Was erwartet den KDSF und seine Anwender*innen in der Zukunft?

Was macht den KDSF so besonders (herausfordernd)?

Seine Komplexität: Im Zuge der Einführung muss der KDSF eingepasst werden, ...



... aber wie genau, hängt von den individuellen Bedingungen und Anforderungen ab.

Was macht den KDSF so besonders (herausfordernd)?

- Einführungsvideo zum KDSF: <https://kerndatensatz-forschung.de>
 - **Aggregatdatenstandard** – kein Indikatorenset, keine Datensatzbeschreibung → erfordert Übersetzungen
 - **Flexibilität** → stellt Anforderungen an die Basisdatenverarbeitung und das Design von Abfragen
 - **Unverbindlichkeit/Freiwilligkeit** → erfordert Bewertung und Priorisierung der Spezifikationsbestandteile
 - **Prinzip Dezentralität** → überträgt die Verantwortung zum größten Teil an Dateneigner
- Ein Kompromiss, der alle herausfordert.

5 Jahre KDSF: Wie sind wir gestartet?

- Ende 2015: Abschluss Spezifikationsprojekt zum KDSF
- Januar 2016: Empfehlungen des WR zur Einführung des KDSF
- Ende 2016: Start des Helpdesks zur Einführung des KDSF
- Februar 2017: Veranstaltung von DINI-AG FIS und Helpdesk zum Thema „Der Kerndatensatz Forschung - und nun? - Nutzen, Grenzen und Umsetzungsstrategien des Kerndatensatz Forschung und von Forschungsinformationssystemen“

5 Jahre KDSF: Wie sind wir gestartet?

Mit vielen Fragen:

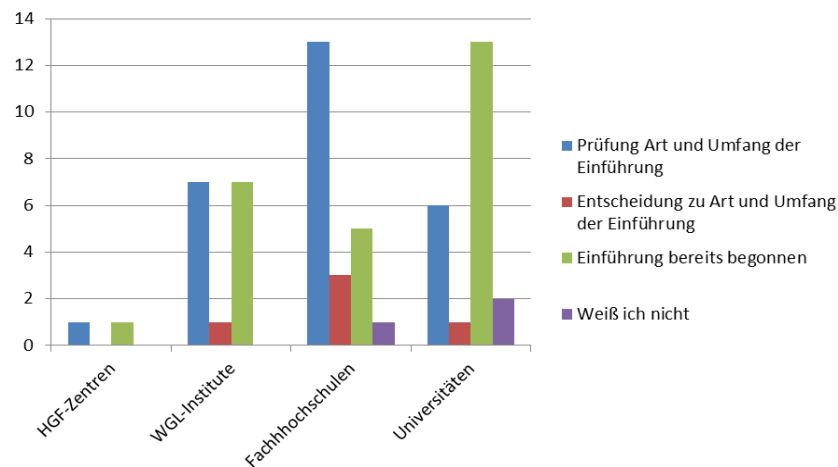
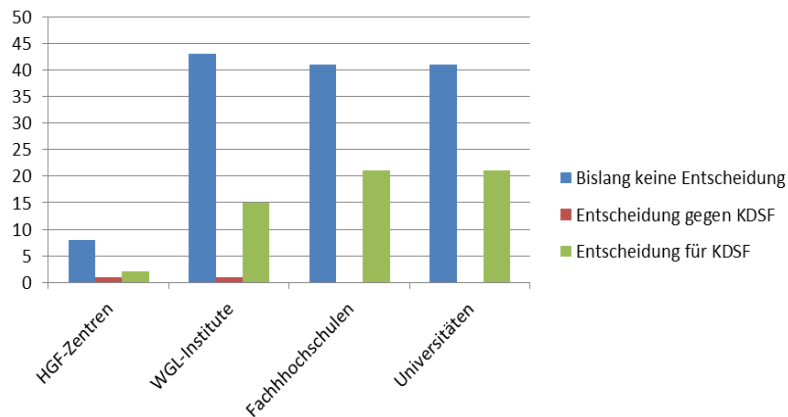
- Was passiert mit dem KDSF ohne Pilotphase?
- Reicht Freiwilligkeit als Prinzip für eine flächendeckende Einführung?
- Welche Art der Unterstützung braucht es wirklich für Forschungseinrichtungen und datennachfragende Einrichtungen?
- Aus Sicht der Wissenschaftsforschung: Wie stark harmonisiert müssen Prozesse, Strukturen und Systeme in Forschungseinrichtungen sein, um wirklich zu qualitätsgesicherten und vergleichbaren Informationen berichten zu können?

4 Jahre Helpdesk: Was haben wir erreicht und gelernt?

- Beratung zur Spezifikation
- Kooperation und Kommunikation (z.B. mit anderen Standardisierungsinitiativen)
- Workshops mit Abgleichen zu verschiedenen bestehenden Systematiken, Standards und Prozessen
- Monitoring des Prozesses (Kanzler*innenbefragung 2017, Monitoring-Befragung 2019, DZHW-Wissenschaftsbefragung 2019/2020)
- Begleitforschung

4 Jahre Helpdesk: Was haben wir erreicht und gelernt?

- Monitoring-Befragung 2019: <https://kerndatensatzforschung.de/index.php?id=monitoring>



4 Jahre Helpdesk: Was haben wir erreicht und gelernt?

- Weiterentwicklung (Online-Konsultation 2020):
<https://kerndatensatz-forschung.de/index.php?id=onlinekonsultation>
- Entwicklung einer Klassifikation für interdisziplinäre Forschungsfelder (Verbundprojekt mit Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft, HU Berlin):
https://www.dzhw.eu/forschung/projekt?pr_id=660

4 Jahre Helpdesk: Was haben wir erreicht und gelernt?

- Die Planung und Umsetzung des Einführungsprozesses ist auf allen Ebenen eine Herausforderung, der Unterstützungsbedarf individuell höchst unterschiedlich.
- Eine höhere Verbindlichkeit stellt eine wichtige Voraussetzung für die Verbreitung des KDSF dar.
- Diese lässt sich möglicherweise über eine stärkere inhaltliche Auseinandersetzung mit dem KDSF durch (interne und externe) Datennachfrager initiieren.
- Diese Prozesse könnten durch eine öffentliche Debatte über die Verwendbarkeit und den konkreten Nutzen des KDSF sowie seine Berichtsrelevanz insgesamt gestärkt werden.

Was erwartet den KDSF und seine Anwender*innen in der Zukunft?

- Programm der Veranstaltung zieht Bilanz und blickt in die Zukunft
 - Übergeordnete Fragen zum KDSF:
 - Zukunft des Standards: Stellungnahme des Wissenschaftsrat 2020 zur Einführung des Kerndatensatz Forschung, Vortrag Dr. Rainer Lange
 - Erfahrungen mit dem KDSF in der Erhebung von Informationen und Daten: Vortrag Dr. Verena Witte
 - Nutzung, Potentiale und Grenzen des KDSF: Moderierte Podiumsdiskussion mit Dr. Jan-Martin Wiarda
 - Der KDSF in der Anwendung:
 - Unterstützungsstrukturen und Best-Practices zur Umsetzung (Kurzvorträge aus der Community)
 - (Potentiale für die) Weiterentwicklung des KDSF (Kurzvorträge aus der Community)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit